

PRESSEMITTEILUNG

Berliner Entwurf zum Gesetz der Mietenbegrenzung ist verfassungsrechtlich bedenklich gif policy paper mit verfassungsrechtlicher Analyse des Referentenentwurfs der Senatsverwaltung

Wiesbaden, 16. Oktober 2019

Die gif Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e. V. in Wiesbaden publiziert mit dem Format der Policy Paper wissenschaftlich fundierte Ergebnisse zu immobilienwirtschaftlich relevanten Fragestellungen. In dem aktuellen Paper beschäftigt sich Prof. Dr. Karola Knauthe mit der verfassungsrechtlichen Analyse des geplanten Mietendeckels unter Berücksichtigung des Referentenentwurfs der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen (Berliner MietenWoG). Als Ergebnis der Untersuchung sind verfassungsrechtlich formell wie materiell erhebliche Bedenken gegen den Entwurf vorzutragen. So ist zum einen die formelle Gesetzgebungskompetenz des zuständigen Senats zu hinterfragen. Zum anderen bestehen erhebliche Bedenken, dass das MietenWoG gegen den im Artikel 14 GG aufgestellten Grundsatz der Verhältnismäßigkeit verstößt.

Mit dem Mietdeckel dürften auch weitreichende ökonomische Effekte verbunden sein. Diese sind nicht Kern dieses Gutachtens. Bedeutsam ist jedoch die im Policy Paper erarbeitete Erkenntnis, dass auch die Mieter erheblichen Risiken ausgesetzt sind, sollte das Bundesverfassungsgericht den Mietendeckel als verfassungswidrig einstufen. Etwaige daraus entstehende Mietnachzahlungen trägt der Mieter und kann diesen vor finanzielle Zusatzbelastungen stellen, die bei Nicht-Erfüllung bis zum Verlust der Wohnung führen können.

Das vollständige gif Policy Paper steht unter www.gif-ev.de ⇒ **Onlineshop** zum kostenfreien Download.

Über Prof. Dr. Karola Knauthe

Prof. Dr. Karola Knauthe ist Professorin für Immobilienrecht mit den Schwerpunkten Immobilienwirtschaft und Immobiliensteuerrecht sowie Öffentliches Immobilienrecht an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin.

Kontakt

Prof. Dr. Karola Knauthe LL.M.

T +49 (0)173 4410103

karola.knauthe@hwr-berlin.de

Über die gif

Die Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e. V. wurde am 15. Oktober 1993 gegründet und hat heute rund 1.300 Mitglieder. Der gemeinnützige Verein strebt die Zusammenführung von Theorie und Praxis an und trägt zur Klärung wichtiger immobilienwirtschaftlicher Fragestellungen sowie zur Verbesserung der Markttransparenz bei.



PRESSEMITTEILUNG

Kontakt

Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V.
Mosbacher Straße 9 | 65187 Wiesbaden
T +49 (0)611 23 68 10 70 | F +49 (0)611 23 68 10 75
info@gif-ev.de | www.gif-ev.de

Diese Pressemitteilung ist zur Veröffentlichung freigegeben.
Bei Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar.